



Partizipation als Schlüssel zur kinderfreundlichen Gemeinde

- Partizipation – ein vielseitiger Ansatz ist gefordert
- Partizipationsnetz von Luzern und Arlesheim
- Initiative «Kinderfreundliche Gemeinde»

UNICEF Schweiz und Liechtenstein



«Ein umfassendes Kinderrechtssystem ist als Netz zu verstehen, welches Kinder und Jugendliche schützt, fördert und partizipieren lässt. Durch einen partizipativen Ansatz fördern wir eine inklusive Gesellschaft und das Wohl der Kinder und Jugendlichen.»

- Bettina Junker, Geschäftsleiterin UNICEF Schweiz & Liechtenstein -

PARTIZIPATION – ein vielseitiger Ansatz ist gefordert

Art.12 Freie Meinungsäusserung und -bildung

Art.13 Informationsrecht

Art.14 Gedankens-. Gewissens- und

Religionsfreiheit

Art.15 Versammlungsfreiheit

Art.17 Zugang zu angemessener Information

Eigenschaften echter Partizipation

Relevant und wirksam | kindgerecht |
altersgerecht | sicher | freiwillig | respektvoll
und transparent | inklusiv

Partizipationsformen

Offene Partizipation

Formelle Partizipation

Projektbezogene Partizipation

Partizipationsstufen

konsultativ

kollaborativ

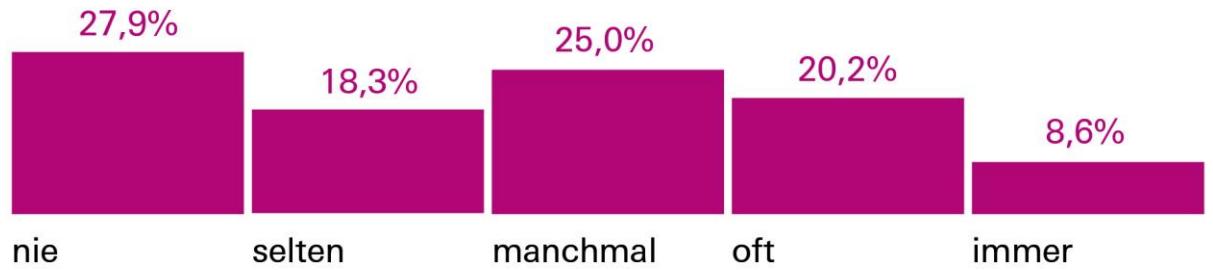
autonom



Erwachsene Schlüsselpersonen als «Enabler» - Partizipation von Kindern und Jugendlichen ermöglichen und fördern

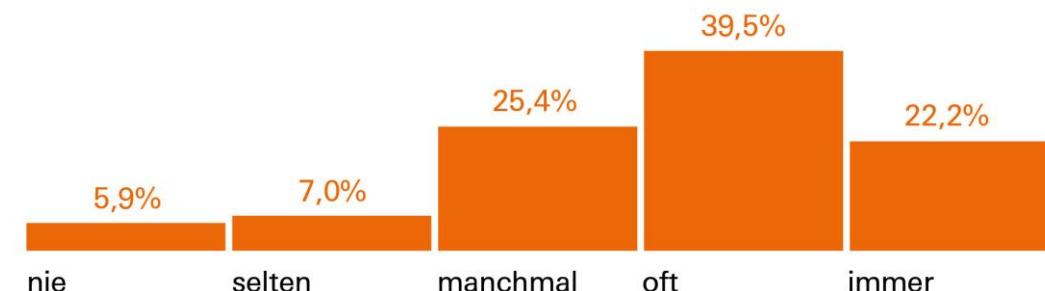
Fragen die Erwachsenen an deinem Wohnort nach deiner Meinung?

N=1630



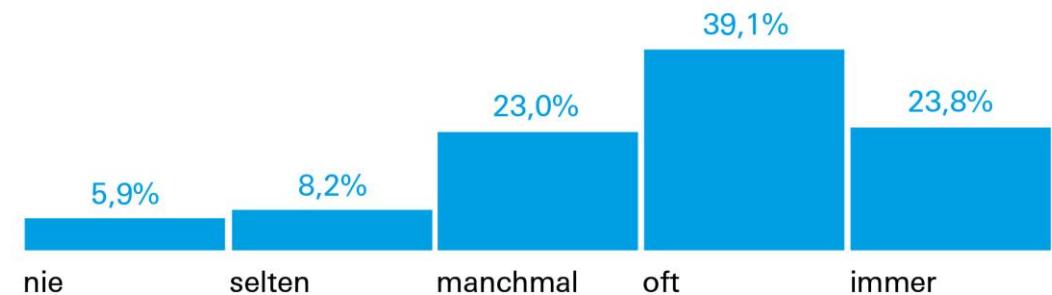
Fragen die Erwachsenen (z.B. Trainerinnen und Jugendarbeiter) nach deiner Meinung?

N=1636



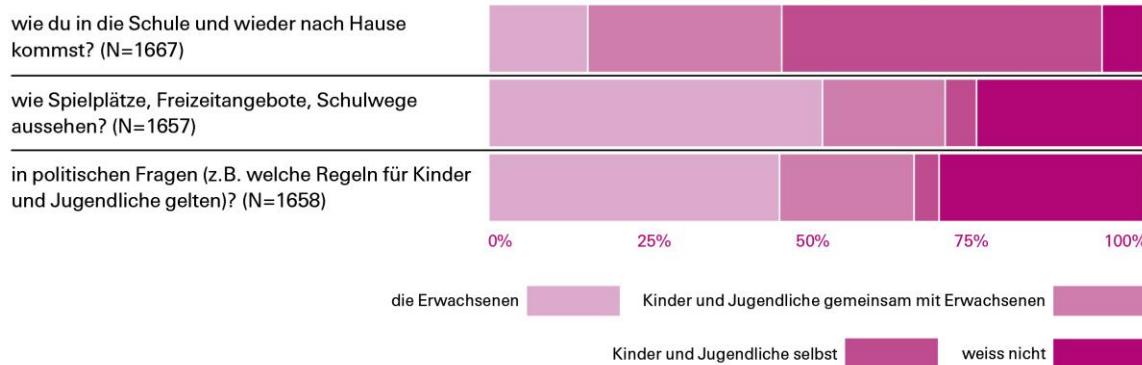
Fragen dich deine Lehrerinnen und Lehrer nach deiner Meinung?

N=1664



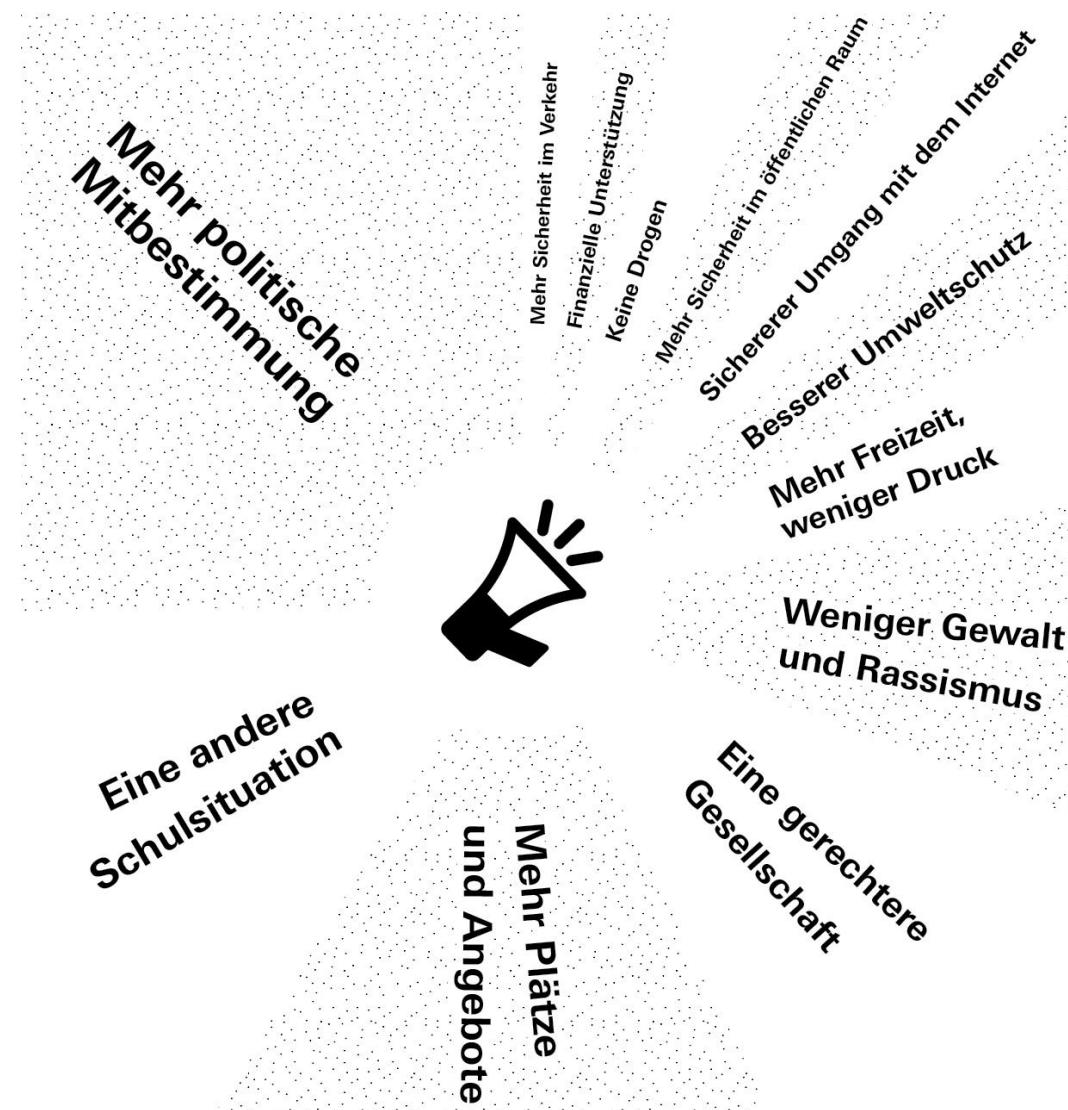
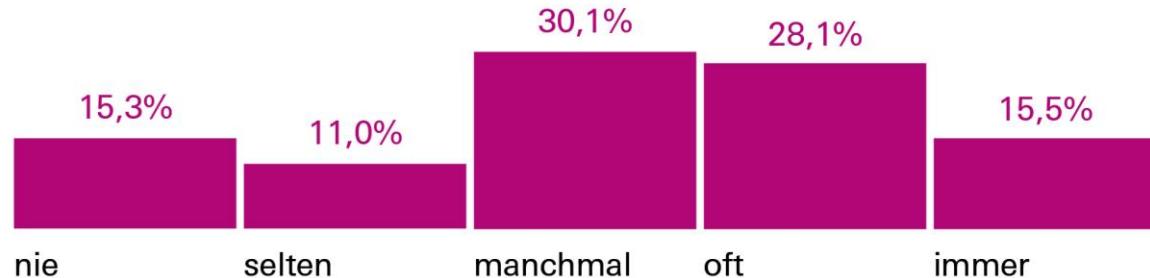
Die Gemeinde | Ebene mit vielseitigen Auswirkungen auf die Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen

Wer entscheidet an deinem Wohnort, ...



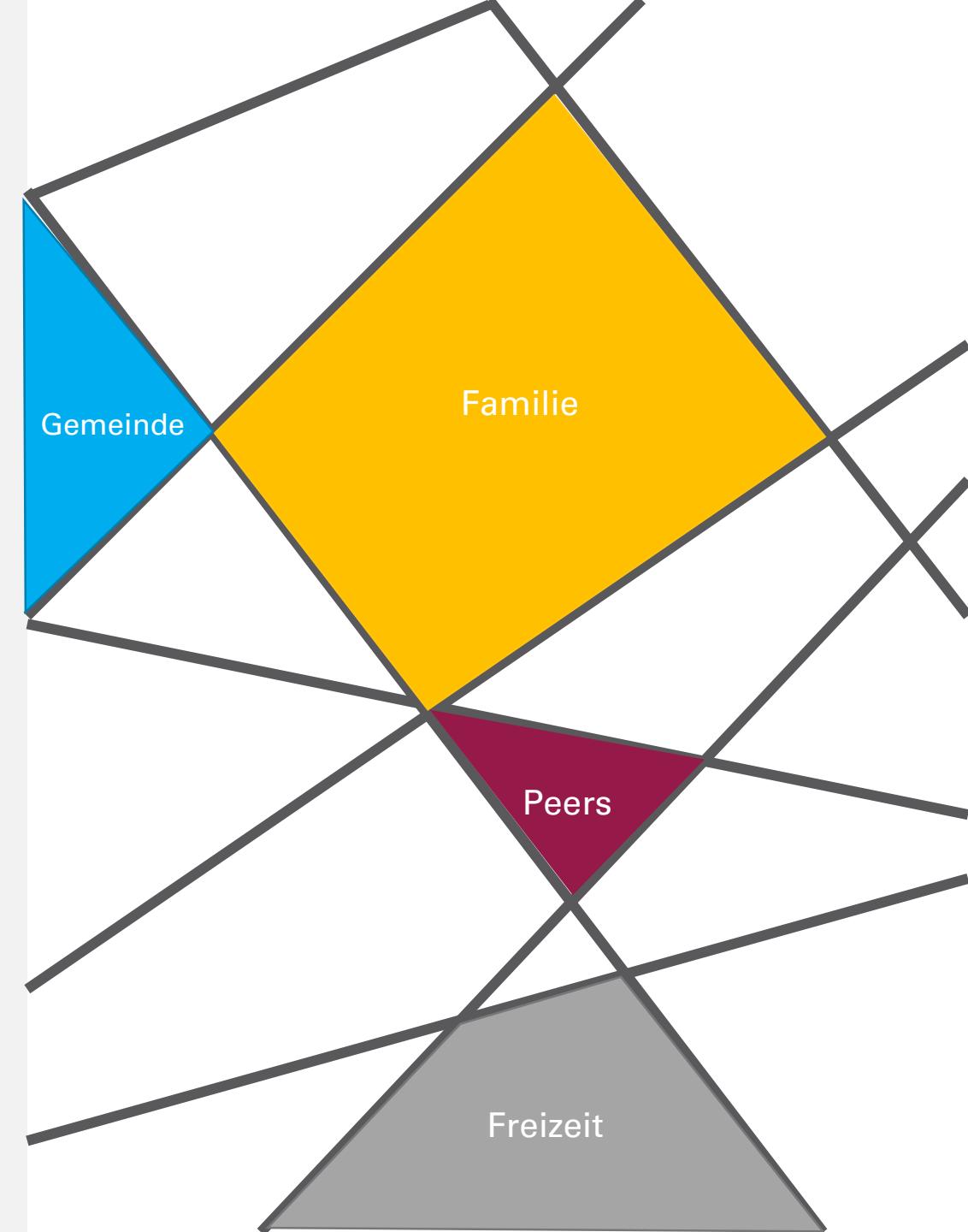
Hören dir die Erwachsenen an deinem Wohnort zu?

N=1607



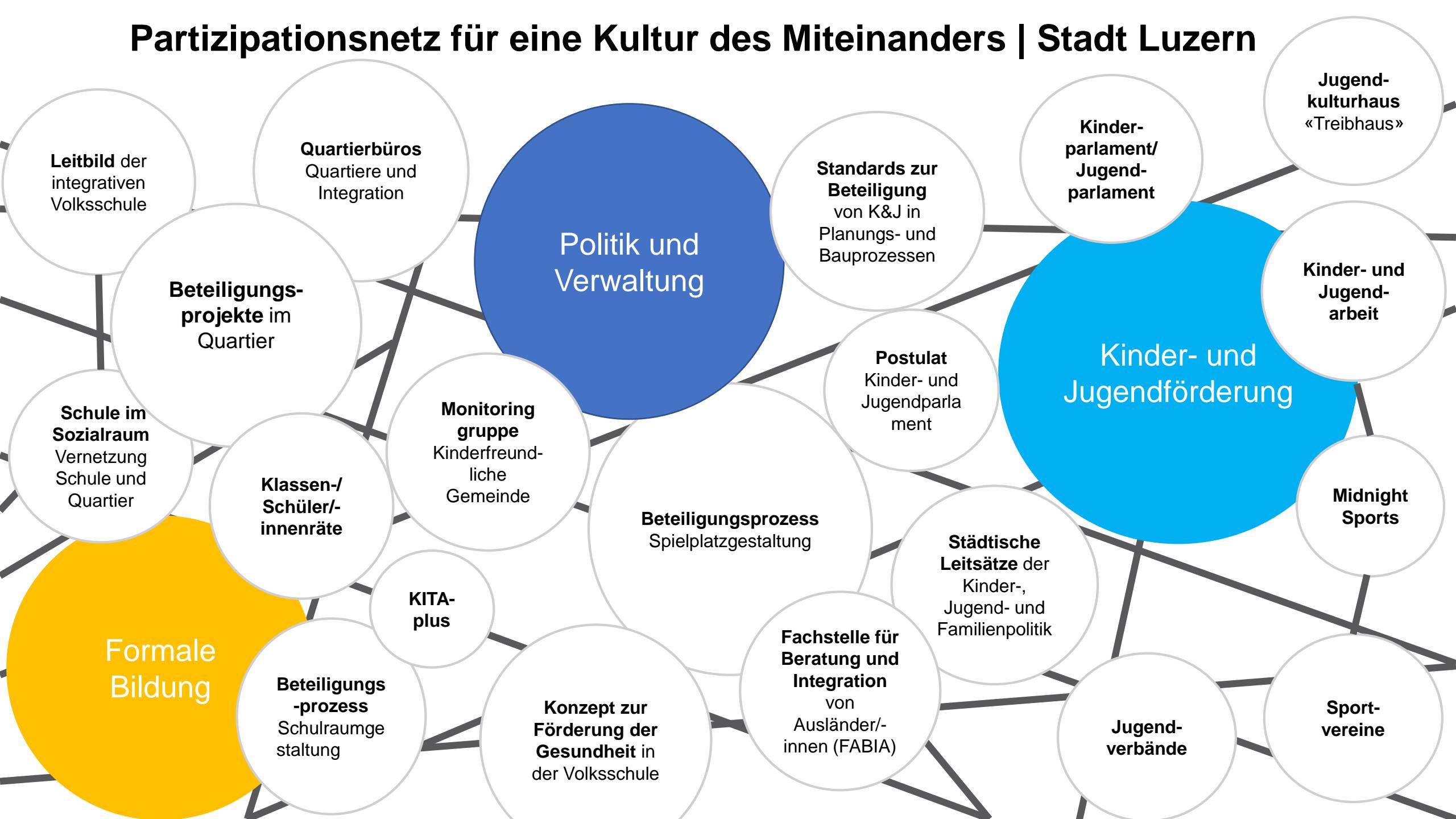
Umfrage

**Was sind Schlüsselfaktoren
für eine umfassende
Partizipationskultur?**

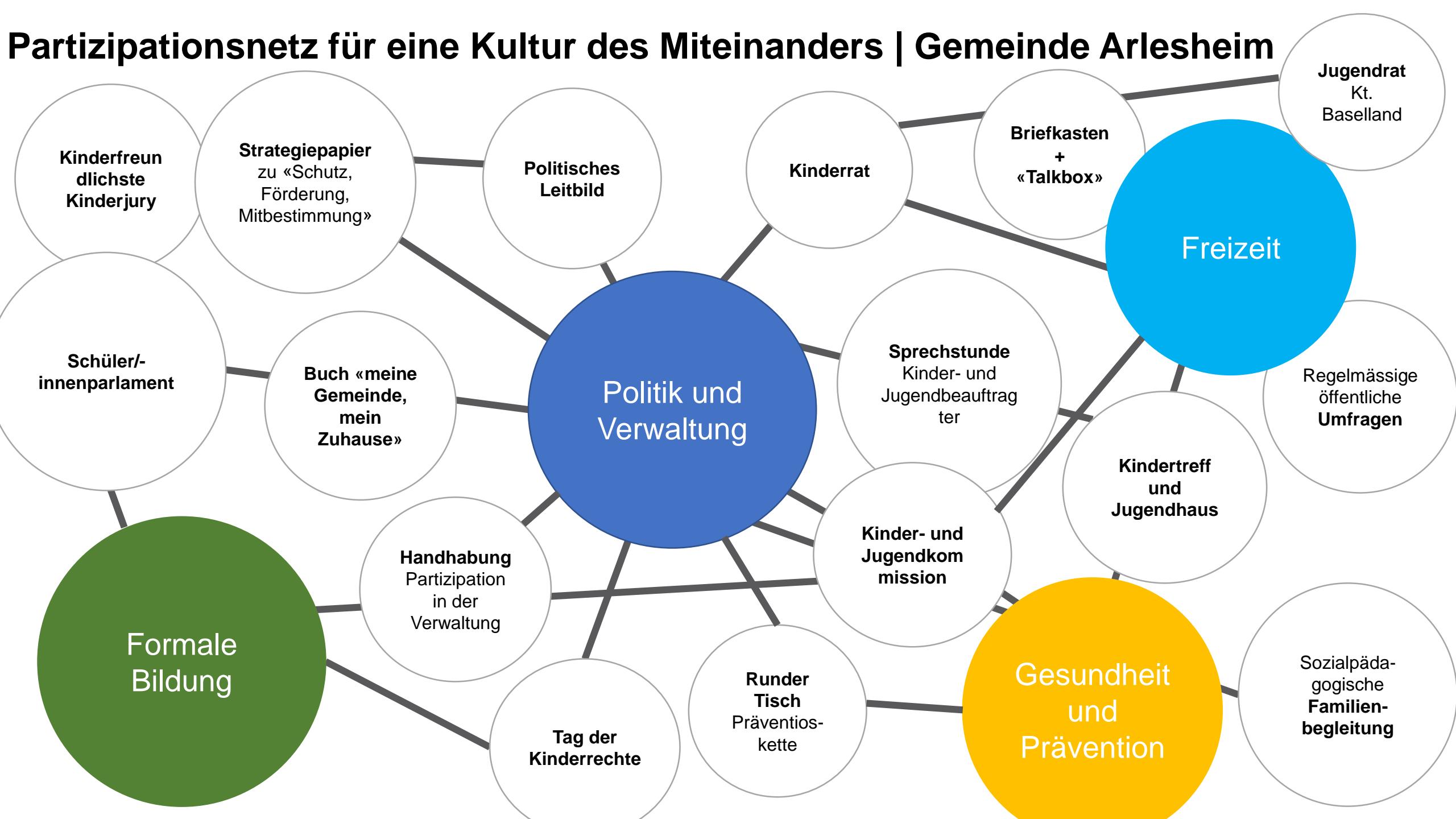


Partizipationsnetze aus den Gemeinden

Partizipationsnetz für eine Kultur des Miteinanders | Stadt Luzern

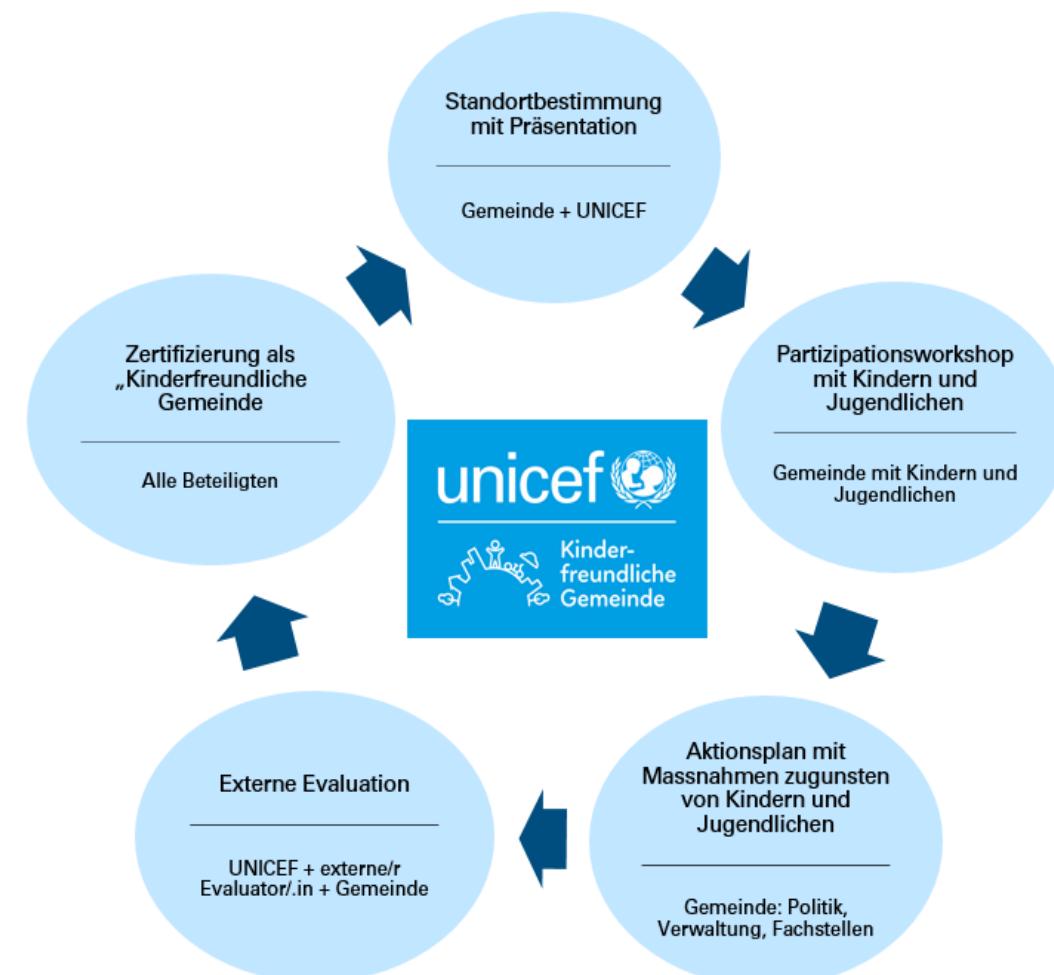


Partizipationsnetz für eine Kultur des Miteinanders | Gemeinde Arlesheim



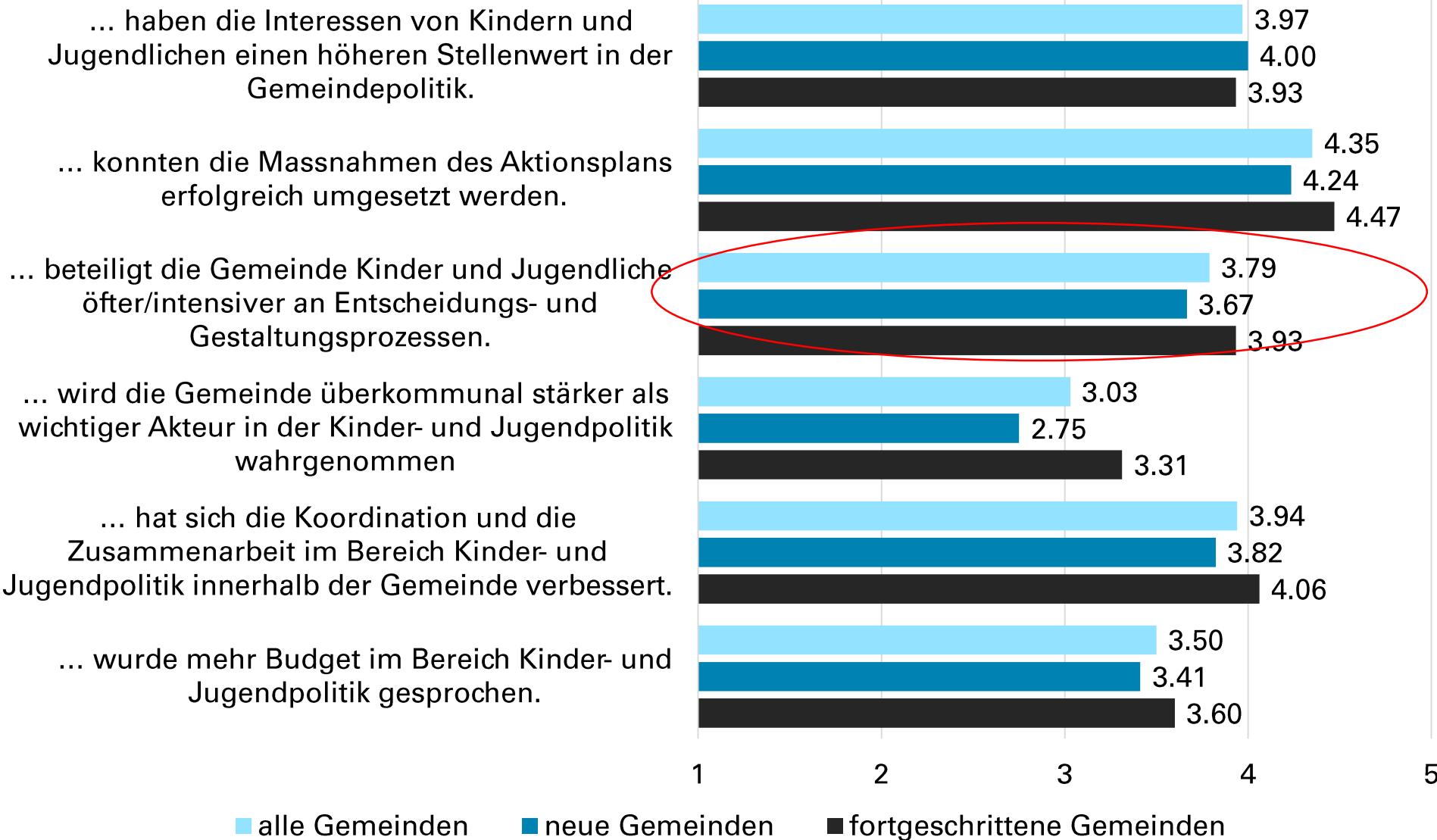
Initiative «Kinderfreundliche Gemeinde | «Partizipation als Herzstück der Initiative»

4 Schritte zur «Kinderfreundlichen Gemeinde»



1. Standortbestimmung (Behörden- und Erwachsenensicht)
 2. Partizipation von Kindern und Jugendlichen (Kindersicht)
 3. Aktionsplan
 4. Evaluation (Externe Sicht) | Kontrollpunkt
- Entscheid Kommission KFG und Auszeichnung als «Kinderfreundliche Gemeinde»

Bitte beurteilen Sie die folgenden Aussagen: Seit der Einführung des Labels...



Bitte geben Sie den Grad Ihrer Zustimmung zu folgenden Aussagen zum Prozesslabel "Kinderfreundliche Gemeinde" an.

Die Vernetzung und der Austausch der Gemeinde mit anderen "Kinderfreundlichen Gemeinden" wird von UNICEF Schweiz und Liechtenstein genügend gefördert.

Die Zusammenarbeit mit und Unterstützung durch UNICEF Schweiz und Liechtenstein im Labelprozess ist für die Gemeinde zufriedenstellend.

Das Label dient der Gemeinde zur Legitimation von Massnahmen in der Kinder- und Jugendpolitik innerhalb der Verwaltung.

Das Label dient der Gemeinde zur Legitimation von Massnahmen in der Kinder- und Jugendpolitik gegenüber der Bevölkerung.

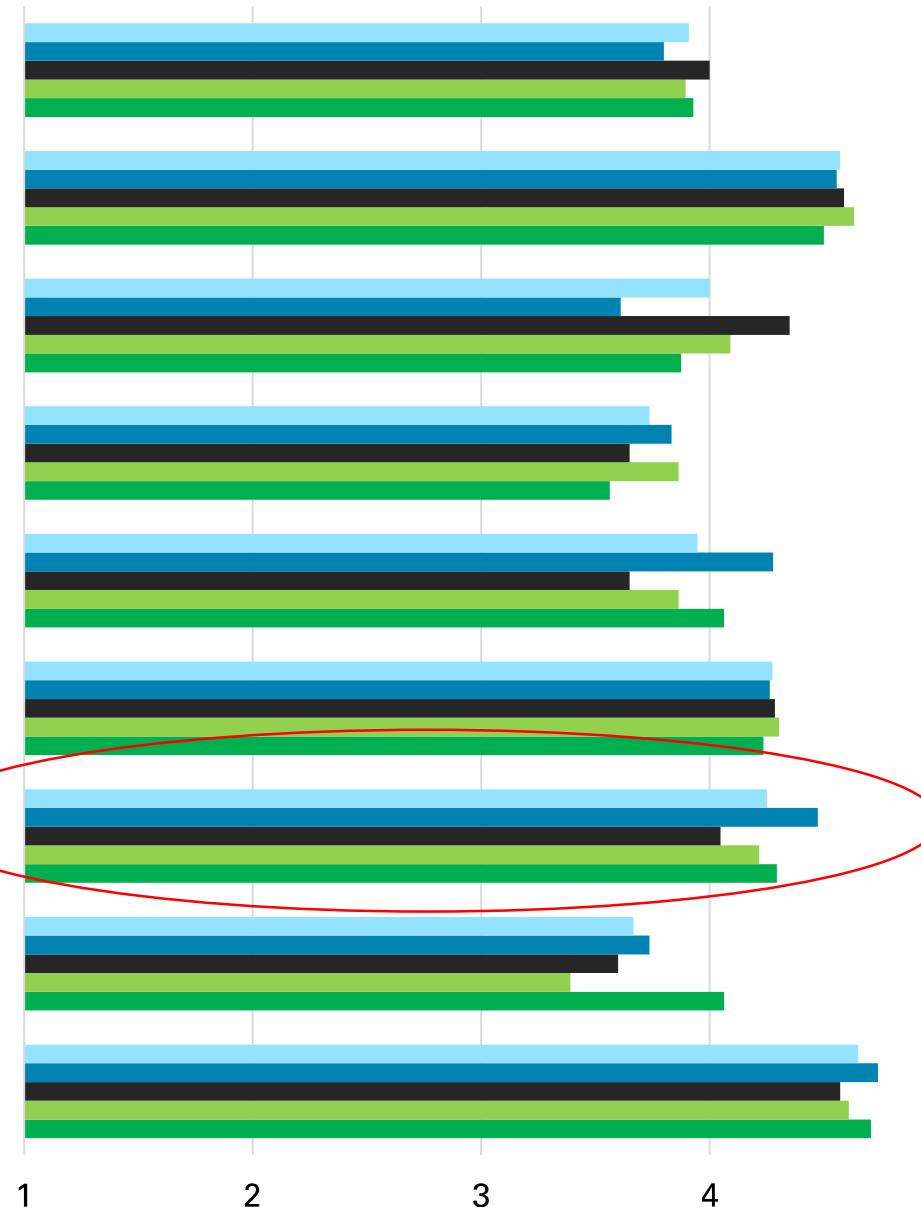
Das Label steigert die Attraktivität der Gemeinde als Wohnort.

Das Label vernetzt verschiedene Akteure/-innen innerhalb der Gemeinde und stärkt die interdisziplinäre Zusammenarbeit.

Das Label fördert den systematischen, offenen Einbezug der Sichtweisen und Befindlichkeiten von Kindern und Jugendlichen in allen Themenbereichen.

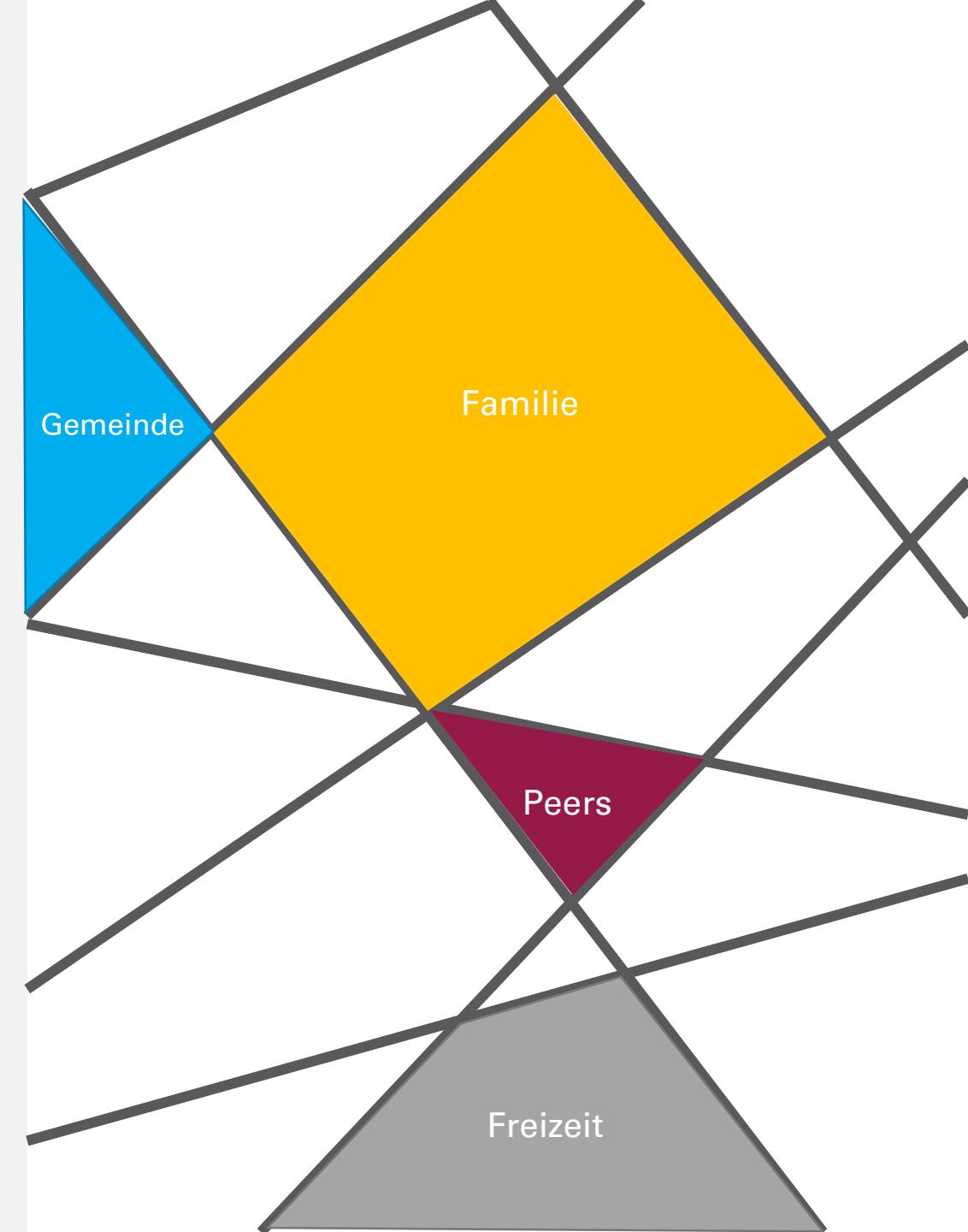
Das Label dient Entscheidungsträgern/-innen als Instrument, um die Gemeinde auf die Umsetzung der UN Kinderrechtskonvention auszurichten.

Das Label ist ein sinnvolles Instrument, um die Kinder- und Jugendfreundlichkeit der Gemeinde zu fördern.



Umfrage

Wo erleben Sie
Herausforderungen in Ihrem
Wirkungsfeld bezüglich
Partizipation mit Kindern und
Jugendlichen?



Fazit

- Partizipation ist Haltungssache
- Partizipation braucht Zeit
- Partizipation ist vielseitig
- Partizipation betrifft alle

→ Fokus auf Schlüsselfaktoren,
nicht auf Herausforderungen



Fragen | Diskussion

**Sage es mir, und
ich werde es
vergessen.
Zeige es mir, und
ich werde es
vielleicht behalten.
Lass es mich tun,
und ich werde es
können.**

–Konfuzius–

Danke!

Anja Bernet & Mona Meienberg

«Kinderfreundliche Gemeinde» Initiative

kfg@unicef.ch

© UNICEF Schweiz und Liechtenstein